

## SITZUNG VOM 24. JUNI 1868.

Der Secretär legt vor:

1. Eine Note des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht vom 14. Juni l. J., mit welcher eine gedruckte Abhandlung: „*Treatise on the adoption and formation of an universal language by W. Goerggs. London, s. a.*“ mitgetheilt wird;

2. eine Eingabe des hochw. Herrn Dr. C. Werner, Domherrn in St. Pölten, womit derselbe zwei seiner Werke übersendet: „Geschichte der katholischen Theologie. Seit dem Trienter Concil bis zur Gegenwart. München 1866“, und „Geschichte der neuzeitlichen christlich-kirchlichen Apologetik. Schaffhausen 1867“;

3. eine Abhandlung des e. M. Herrn Prof. Dr. A. Gindely in Prag: „Geschichte der böhmischen Finanzen von 1526—1618“, mit dem Ansuchen des Verfassers um Aufnahme in die Denkschriften;

4. ein Ansuchen des Herrn W. Edlen v. Janko in Wien um eine Subvention behufs der Herausgabe seines Werkes: „Das Leben des k. k. Feldmarschalls Gedeon Ernst Baron v. Loudon“;

5. eine Einladung des Schiller-Denkmal-Comité's zur Subscription.

Herr Prof. J. Schröer legt vor eine Abhandlung: „Ein Ausflug nach Gottschee. Beitrag zur Erforschung der Gottschewer Mundart.“